

KT-Drucksache Nr. X-0249

für den Verwaltungsausschuss
-nichtöffentlich-

für den Kreistag
-öffentlich-

**Kreiskliniken Reutlingen GmbH;
Feststellung des Jahresabschlusses 2019****Beschlussvorschlag:**

1. Vom Beschluss des Aufsichtsrates über den Jahresabschluss 2019 wird Kenntnis genommen.
2. Der Vertreter des Landkreises Reutlingen in der Gesellschafterversammlung der Kreiskliniken Reutlingen GmbH wird angewiesen, wie folgt abzustimmen:
 - a) Der von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BBH AG (davor Invra Treuhand AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft), Stuttgart, mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss 2019 der Kreiskliniken Reutlingen GmbH mit einer konsolidierten Bilanzsumme zum 31.12.2019 in Aktiva und Passiva mit je 228.159.121,33 EUR und einem Bilanzverlust von 2.161.618,64 EUR wird festgestellt.
 - b) Der Bilanzverlust 2019 in Höhe von 2.161.618,64 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.
 - c) Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2019 Entlastung erteilt.
 - d) Für das Geschäftsjahr 2020 wird für die Abschlussprüfung die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BBH AG, Stuttgart, nach § 12 Nr. 10 des Gesellschaftsvertrags gewählt.
 - e) Den Wirtschaftsprüfer mit der Feststellung des Jahresabschlusses 2019 zu beauftragen, gemeinsam mit der Geschäftsführung die Details der erfolgsabhängigen Vergütung für 2020 auszuarbeiten und noch unklare Positionen zu präzisieren.
 - f) Dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2019 Entlastung erteilt.

Aufwand/Finanzielle Auswirkungen:

--

Sachdarstellung/Begründung:

I. Kurzfassung

Für die Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung der Kreiskliniken Reutlingen GmbH hat der Vertreter des Landkreises Reutlingen gemäß § 3 Abs. 2 Ziffer 23 b) der Hauptsatzung die Weisung des Kreistags einzuholen.

II. Ausführliche Sachdarstellung

Der Jahresabschluss 2019 der Kreiskliniken Reutlingen GmbH wird in der Aufsichtsratssitzung am 01.12.2020 mit folgender Beschlussempfehlung an die Gesellschafterversammlung beraten:

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Gesellschafterversammlung,

- a) den von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BBH AG, Stuttgart, mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss 2019 der Kreiskliniken Reutlingen GmbH mit einer konsolidierten Bilanzsumme zum 31.12.2019 in Aktiva und Passiva mit je 228.159.121,33 EUR und einem Bilanzverlust von 2.161.618,64 EUR festzustellen,
- b) den Bilanzverlust von 2.161.618,64 EUR auf neue Rechnung vorzutragen,
- c) die Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2019 zu entlasten,
- d) für das Geschäftsjahr 2020 als Abschlussprüfer die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BBH AG, Stuttgart, nach § 12 Nr. 10 des Gesellschaftsvertrags zu wählen,
- e) den Wirtschaftsprüfer mit der Feststellung des Jahresabschlusses 2019 zu beauftragen, gemeinsam mit der Geschäftsführung die Details der erfolgsabhängigen Vergütung für 2020 auszuarbeiten und noch unklare Positionen zu präzisieren.

Das Ergebnis der Beratung wird in der Sitzung vorgestellt.

Dieser KT-Drucksache sind folgende Anlagen beigelegt:

- Anlage 1: Jahresabschluss und Lagebericht 2019 der Kreiskliniken Reutlingen GmbH
- Anlage 2: Bericht des Aufsichtsrats zum Jahresabschluss 2019 (wird als Tischvorlage nachgereicht)